jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1991/6/18 4Ob46/91, 4Ob129/91, 2Ob548/92, 6Ob1017/94, 1Ob1702/94, 1Ob545/93, 3Ob255/98s

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.06.1991

Norm

ZPO §500 IIi

Rechtssatz

Der Ausspruch nach § 500 Abs 2 Z 3 ZPO schließt jenen über den Wert des Entscheidungsgegenstandes nach § 500 Abs 2 Z 1 ZPO nicht in sich, weil ja die zweite Instanz der unrichtigen Auffassung gewesen sein könnte, es komme beim Vorliegen einer erheblichen Rechtsfrage nicht auf den Wert des Entscheidungsgegenstandes an und ist daher gegebenenfalls zu ergänzen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 46/91
  Entscheidungstext OGH 18.06.1991 4 Ob 46/91
- 4 Ob 129/91
  Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 129/91
- 2 Ob 548/92
  Entscheidungstext OGH 17.06.1992 2 Ob 548/92
- 1 Ob 545/93
  Entscheidungstext OGH 25.08.1993 1 Ob 545/93
- 6 Ob 1017/94
  Entscheidungstext OGH 10.08.1994 6 Ob 1017/94
- 1 Ob 1702/94
  Entscheidungstext OGH 10.01.1995 1 Ob 1702/94
  Auch
- 3 Ob 255/98s
  Entscheidungstext OGH 25.11.1998 3 Ob 255/98s
  Auch; Beisatz: Der Ausspruch, daß der ordentliche Revisionsrekurs zulässig sei, macht den Bewertungsausspruch in der Regel nicht entbehrlich. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0043258

Dokumentnummer

JJR_19910618_OGH0002_0040OB00046_9100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at